

Postulat über Massnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Pflege Angehöriger

eröffnet am 13. Dezember 2011

Der Regierungsrat wird gebeten, zu prüfen, wie die Angestellten der kantonalen Verwaltung und der verselbständigten Betriebe von der Thematik der Vereinbarkeit von Beruf und Angehörigenpflege betroffen sind, welche Massnahmen zur besseren Vereinbarkeit getroffen werden können und wie Unternehmen für das wichtige Thema sensibilisiert werden können.

Begründung:

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist für Betroffene eine grosse Herausforderung. In den letzten Jahrzehnten wurden in diesem Bereich Fortschritte erzielt, wenn auch nach wie vor Handlungsbedarf besteht. Angesichts der demografischen Entwicklung wird uns in Zukunft vermehrt auch ein anderes Thema beschäftigen, nämlich die Vereinbarkeit von Beruf und der Pflege von Angehörigen. In der Schweiz gibt es noch keine gesicherten Zahlen, wie viele der Erwerbstätigen von dieser Thematik betroffen sind. Eine Umfrage bei der Stadt Winterthur und bei Swisscom hat ergeben, dass rund 10 Prozent aller Mitarbeitenden neben der Berufstätigkeit eine hilfsbedürftige Person im selben Haushalt pflegen oder Betreuungsaufgaben für Verwandte oder Bekannte in anderen Haushalten übernehmen.

Diese Thematik wird uns in naher Zukunft stärker beschäftigen. Das Durchschnittsalter der Angestellten wird steigen, gleichzeitig werden wir immer älter und mit zunehmendem Alter auch pflegebedürftiger. Viele ältere Menschen wollen möglichst lange in ihrem gewohnten Umfeld bleiben. Für die einen kann dies nicht gewährleistet werden, und sie nutzen die Pflegeeinrichtungen, was in Zukunft platzmässig und personell eine grosse Herausforderung darstellen wird. Für diejenigen, welche die Pflege in der Familie organisieren können, ist dies zwar sehr begrüssenswert, aber oft schwer planbar und tritt häufig plötzlich sowie unerwartet ein. Oft beginnt sie mit geringem Aufwand und steigert sich bis zu extremer Belastung, welche nicht mehr mit dem Beruf vereinbar ist.

Fanaj Ylfete
Mathis Oskar
Candan Hasan
Beeler Gehrler Silvana
Krummenacher Martin
Roth David
Pardini Giorgio

Zopfi-Gassner Felicitas
Truttmann-Hauri Susanne
Mennel Kaeslin Jacqueline
Lorenz Priska
Dettling Schwarz Trix
Stadelmann Eggenschwiler Lotti
Suntharalingam Lathan